

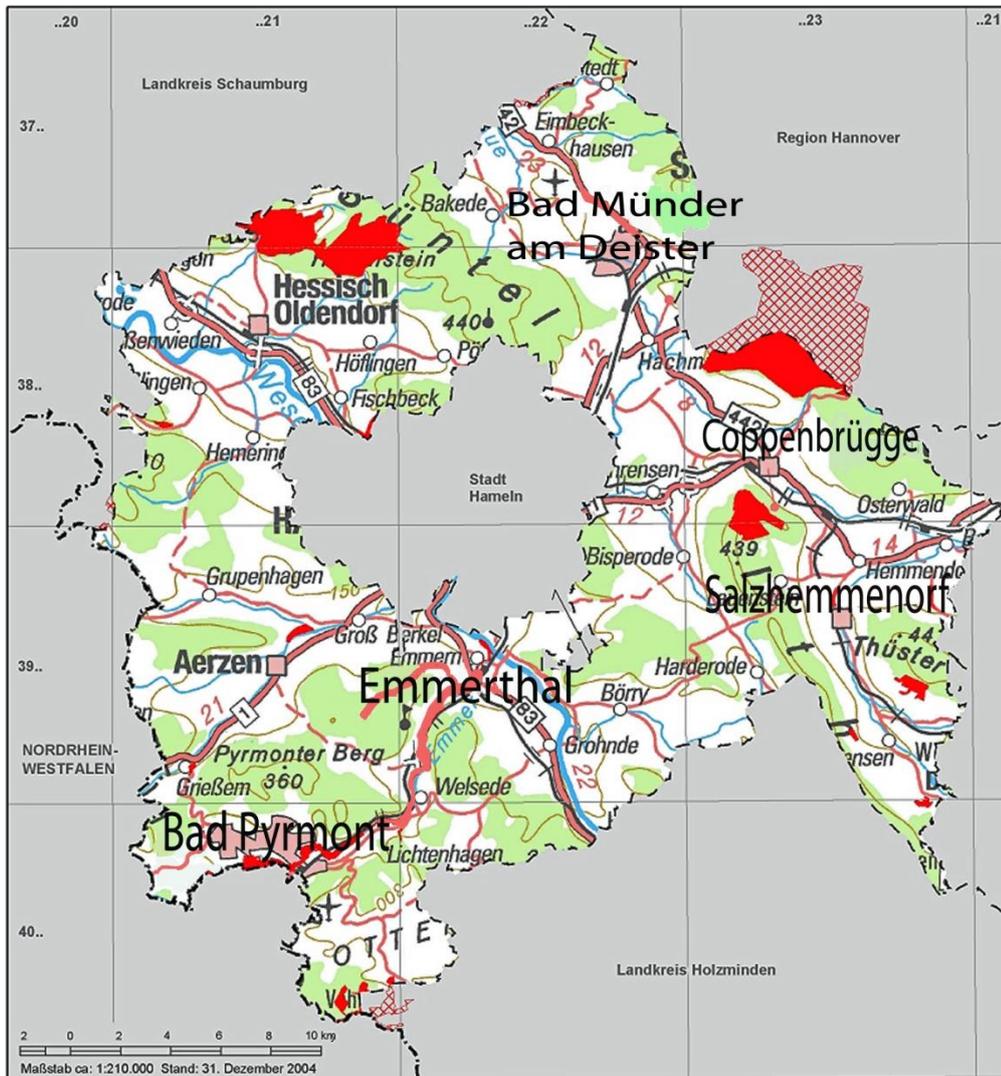


DEUTSCHE
**VERKEHRS
WACHT** 

HAMELN-PYRMONT

Geschäftsbericht 2024

Kreisverkehrswacht Hameln-Pyrmont e.V.



Inhaltsverzeichnis

1. Vorstand und Beirat:	2
<i>Vorstand</i>	2
<i>Beirat (alphabetische Reihenfolge)</i>	2
2. Ansprechpartner/ Mitarbeiter und deren Erreichbarkeit	3
<i>Bereich Stadt Bad Pyrmont</i>	3
<i>Gebiet des Landkreises Hameln-Pyrmont</i>	3
<i>Ehrung und Auszeichnung bewährter Kraftfahrer</i>	3
<i>Ansprechpartner zum Führerschein ab 17</i>	3
<i>Ansprechpartner zum Thema „Fahrtüchtigkeit im Straßenverkehr“</i>	3
<i>Ansprechpartner für technische Veranstaltungsunterstützung</i>	3
<i>(wie Motorradfahrsimulator, Radfahrsimulator, VR-Brillen, Rauschbrillen etc.)</i>	3
<i>Administrator und Redakteur der Website Kreisverkehrswacht Hameln-Pyrmont e.V.</i>	3
3. Organisation und Mitglieder	4
4. Allgemeines	6
5. Veranstaltungen und Aktivitäten	7
6. Was wurde noch geleistet?	9
<i>Verkehrssicherheitswoche Polizei Bad Pyrmont</i>	9
<i>Kleiner Verkehrssicherheitstag</i>	9
<i>Unterstützung von Kommunen und Gemeinden</i>	9
<i>Unterweisung verkehrsstrafrechtlich auffällig gewordener Jugendlicher</i>	9
<i>Mal- und Arbeitsbuch, Kinder sicher im Verkehr (4. Auflage), Kinderfahrradhelme, Plakate</i>	9
<i>Thema „Elektro-Scooter“</i>	10
<i>Jahresmitgliederversammlung 2024</i>	10
7. Kassenprüfungsvermerk	11
8. Spiegel von Aktionen und Veranstaltungen	12
<i>Impressionen aus der Jahresmitgliederversammlung und den Aktionen in 2024:</i>	12
Kinderspielfest der Nationen	13
Stadtfest Bad Münder	13
Fit im Auto	14
9. Medienspiegel	15

1. Vorstand und Beirat:

Vorstand

Erster Vorsitzender	Dr. Herbert Seutemann, Richter i.R.
Zweite Vorsitzende	Brigitte Hörnicke, Kreisamtsfrau i.R.
Schatzmeister	Christian Mrosek, Sparkassenbetriebswirt
Geschäftsführer	Markus Schneeweiß, Polizeibeamter

Beirat (alphabetische Reihenfolge)

Dieckmann, Bodo	selbständiger Fahrlehrer
Friebe, Karl-Heinz,	Diplomingenieur i. R.
Guternacht, Friedhelm	Lehrer i. R.
Kanngießer, Jürgen	Polizeibeamter, Landesdrogenbeauftragter der Polizei in Niedersachsen
Marschall, Mathias	Diplomingenieur, ÖPNV
Mundhenk, Jochen	Polizeibeamter
Pomowski, Heidi	Kreisverwaltungsbeamtin i. R.
Rodemerck, Helfried	Kreisverwaltungsbeamter i. R.
Wietbrauk, Katharina	Polizeibeamtin
Stolzenberg, Klaus	Polizeibeamter i. R.
Klaß, Marvin	Polizeibeamter
Weber, Ursula	Erzieherin i. R.

2. Ansprechpartner/ Mitarbeiter und deren Erreichbarkeit

Bereich Stadt Bad Pyrmont

Friedhelm Guternacht
Jochen Mundhenk

Ortsverkehrswacht Bad Pyrmont
Ortsverkehrswacht Bad Pyrmont

Gebiet des Landkreises Hameln-Pyrmont

(ohne Stadtgebiete Hameln und Bad Pyrmont):
Markus Schneeweiß

Ehrung und Auszeichnung bewährter Kraftfahrer

Brigitte Hörnicke

Ansprechpartner zum Führerschein ab 17

Helfried Rodemerck

Ansprechpartner zum Thema „Fahrtüchtigkeit im Straßenverkehr“

Jürgen Kanngießler

Ansprechpartner für technische Veranstaltungsunterstützung

(wie Motorradfahrsimulator, Radfahrsimulator, VR-Brillen, Rauschbrillen etc.)
Klaus Stolzenberg, Marvin Klaß, Bodo Diekmann, Katharina Wietbrauk

Administrator und Redakteur der Website Kreisverkehrswacht Hameln-Pyrmont e.V.

Marvin Klaß

Sie erreichen alle Ansprechpartner und Mitarbeiter auch über den Maillink

info@kreisverkehrswacht-hamel-pyrmont.de

3. Organisation und Mitglieder

Die Kreisverkehrswacht Hameln-Pyrmont e.V. ist ein im Vereinsregister des Amtsgerichts Hameln eingetragener, gemeinnütziger Verein.

Satzungsgemäß ist unser Ziel die Förderung der Verkehrssicherheitsarbeit in allen Bereichen des täglichen Lebens im Verwaltungsgebiet des Landkreises Hameln-Pyrmont.

Mit den Ortsverkehrswachten Bad Pyrmont und Hameln verbindet die Kreisverkehrswacht Hameln – Pyrmont e.V. eine bereits über viele Jahre andauernde, für alle Seiten erfolgreiche Partnerschaft, die sich in vielen Bereichen gegenseitiger Unterstützung manifestiert, beispielsweise durch die gemeinsame Nutzung der Jugendverkehrsschule Am Rennacker in Hameln. Diese Einrichtung, im Besitz und unterhalten durch die Ortsverkehrswacht Stadt Hameln, wird gerne und häufig auch von Schulen aus dem Gebiet des Landkreises zur Mobilitätsausbildung unterschiedlicher Zielgruppen genutzt.

Aus organisatorischen Gründen werden allerdings die Gebiete der Städte Hameln und Bad Pyrmont im Landkreis Hameln-Pyrmont durch eigene Ortsverkehrswachten eigenständig betreut.

Die den regionalen Verkehrswachten übergeordnete Organisationsebene ist die der Landesverkehrswacht Niedersachsen.

In ihr sind alle in Niedersachsen arbeitenden Verkehrswachten in einer Verbandsstruktur, unter Beibehaltung ihrer jeweiligen Eigenständigkeit als selbständiger Verein, organisiert.

Auch die Kreisverkehrswacht Hameln-Pyrmont e.V. ist in dieser Struktur eingebunden. Hier findet unser Verein Hilfe und Unterstützung bei Fragen der Umsetzung oder zur Organisation geplanter Projekte, aber auch Beratung und Kontakte Materialbeschaffung.

Darüber hinaus bietet die Landesverkehrswacht Niedersachsen e.V. verschiedene, bereits „gebrauchsfertige“ Projekte an, die von den Ortsverkehrswachten in Niedersachsen modifiziert nach Bedarfen der jeweiligen Anforderungen vor Ort umgesetzt werden können.

Die Entscheidung darüber, welche Projekte regional als bedeutsam eingestuft werden und dort zum Einsatz kommen sollen, entscheiden aber die Ortsverkehrswachten souverän.

Mit dem Jahresabschluss 2024 sind in der Kreisverkehrswacht Hameln-Pyrmont e.V. folgende Mitgliederzahlen festzustellen:

Einzelpersonen	58
Firmen / Vereinigungen	8
Landkreis / Städte und Gemeinden	<u>8</u>
<u>Insgesamt</u>	74

Der Jahresmindestbeitrag für die Mitgliedschaft in der Kreisverkehrswacht Hameln-Pyrmont e.V. beträgt für Einzelpersonen 6,-- Euro.

Zusätzlich zu den Beiträgen der Mitglieder finanziert die Kreisverkehrswacht Hameln-Pyrmont e.V. ihre Arbeit auch durch zugewiesene Bußgelder der Staatsanwaltschaft Hannover und des Amtsgerichts Hameln sowie durch die Unterstützung der Sparkasse Hameln/Weserbergland, die sich in mancherlei Form als Förderin unserer Aktionen und Veranstaltungen betätigt.

Alle finanziellen Zuwendungen, auch gelegentliche Geldspenden von Geschäftsleuten und/oder Privatpersonen, werden vollständig und ausschließlich für die Verkehrssicherheitsarbeit im satzungsgemäß bestimmten Raum, dem Landkreis Hameln-Pyrmont, eingesetzt.

Der Vorstand und Beirat der Kreisverkehrswacht Hameln-Pyrmont e.V. dankt allen Beitragszahlern und Spendern für Ihre Unterstützung unserer Verkehrssicherheitsarbeit im abgelaufenen Geschäftsjahr.

4. Allgemeines

Die schwächsten Glieder unserer mobilen Gesellschaft sind die Kinder und die Senioren. Auch muss die bekannte Risikogruppe der jungen Fahranfänger bei unserer Arbeit Beachtung finden.

Es macht für die Verkehrswachten bei ihrer Arbeit zunächst keinen Unterschied, ob es sich bei den angesprochenen Zielgruppen in der Verkehrssicherheitsarbeit um Kinder im Kindergartenalter, Schüler jeden Alters, bzw. junge oder ältere Kraftfahrer handelt. Egal ob jung oder alt, Fußgänger oder Fahrzeugbenutzer: Jede Zielgruppe weist spezifische Risikofaktoren auf, für die es gilt, gezielte Aufklärungsarbeit zu leisten. Die Kreisverkehrswacht Hameln-Pyrmont e.V. ist daher ständig damit befasst, bestehende und erkannte Risiken minimieren zu helfen.

Unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter stehen zur Verfügung, bei Fragen zur Verkehrserziehung oder zum richtigen Verhalten im Straßenverkehr, bei der Planung von Informationsveranstaltungen rund um den Straßenverkehr oder über grundsätzliche zu beraten und dabei auch aktiv bei einer Veranstaltungsdurchführung zur Seite zu stehen und zu unterstützen.

Der Einsatz unserer Referenten ist für die eine Veranstaltung durchführende Organisation oder einen Verein im Bereich unseres Betreuungsgebietes grundsätzlich kostenfrei.

Unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter sollten gemäß der ihnen übertragenen, o. a. (eingangs genannten) fachlichen Zuweisungen zum Einsatz kommen. Vorhandene Ortskenntnisse helfen dabei, auf regionale oder spezifische Probleme und Fragen eingehen zu können.

Sofern eine Veranstaltung geplant und die Beteiligung der Kreisverkehrswacht Hameln-Pyrmont e.V. dazu gewünscht wird, nehmen Sie bitte via Internet unter dem nachfolgenden Link mit uns Kontakt auf:

info@kreisverkehrswacht-hamel-pyrmont.de

Nennen Sie darin bitte Ihren Verein oder die durch Sie vertretene Organisation, Ihre Erreichbarkeit, auch telefonisch, und beschreiben Sie uns kurz die Art der geplanten Veranstaltung mit Nennung des Veranstaltungstermins und -Ortes.

Wir setzen uns daraufhin schnellstmöglich mit Ihnen in Verbindung.

5. Veranstaltungen und Aktivitäten

1. 19.01.2024

Teilnahme des Geschäftsführers an der Klausurtagung der Gebietsbeauftragten in Hannover u.a. zum Thema Cannabis Legalisierung

2. Januar 2024

Beginn der Sponsorensuche mit dem K & L Verlag zur Aktion „Malbuch zur Verkehrserziehung“ für Kindergärten. Es konnten 1300 Bücher verteilt werden.

3. 23.02.2024

Teilnahme des Geschäftsführers an der Gebietsarbeitstagung Hannover Süd / Fortbildung

4. 04.03.2024

Arbeitssitzung der „Helfenden Hände“ in Hameln

5. 07.03.2024

Verkehrserziehung „Fahrradhelme sorgen für Sicherheit“ im Kindergarten Bakede mit anschließender Übergabe von 5 Fahrradhelmen

6. 17.04.2024

7. Jahreshauptversammlung der KVV Hameln-Pyrmont e. V. in Lauenstein

8. 22.04.2024

9. Reinigung und Vorbereitung unseres Präsentationsanhängers

10. 25.04.2024

11. Start der Werbung für den neu angebotenen Kurs „Fit mit dem Pedelec“

12. 30.04.2024

Inbetriebnahme der „Dunkelampel“ in Nienstedt mit finanzieller Unterstützung der KVV Hameln-Pyrmont und der Landesverkehrswacht Niedersachsen

13. 02.06.2024

Felgenfest (Präsentationsstand Großenwieden)

14. 10.06.2024

Verkehrserziehung „Fahrradhelme sorgen für Sicherheit“ im Kindergarten Flegessen mit anschließender Übergabe von 6 Fahrradhelmen

15. 18.06.2024

„Fit mit dem Pedelec“ Kurpark Bad Münden (18 TN)

16. 10.07.2024

Verkehrserziehung „Fahrradhelme sorgen für Sicherheit“ im Kindergarten Kansteinzwerge in SHD mit anschließender Übergabe von 6 Fahrradhelmen

17. 19.07.2024

Logistische Unterstützung zum Schulanfang bei allen Grundschulen (BM, SHD, Copp, H. O.)

18. 27.07.2024

Kinderspielfest der Nationen in Bad Münden

19. 03.08.2024

Stadtfest Bad Münden

20. 16.08.2024

Teilnahme an der Sitzung des Gesamtvorstandes der LVW in Nordhorn

21. 17.08.2024

Jahresmitgliederversammlung der LVW in Nordhorn

22. 02.09.2024

Schatzsuche bei der Polizei Puppenbühne (Sponsoring von Smileys)

23. 20.09.2024

24. Kindergartenfest in Coppenbrügge „Verkehrssicheres Fahrrad“

25. 26.09.2024

26. Teilnahme des am Seminar „Sicher unterwegs mit dem Lastenfahrrad und dem E-Scooter“ in Mainz

27. 24.10.2024

Fit im Auto (Sponsoring)

28. 28.10.2024

„Gelbe Füße“, „Banner“, „Achtung Schulkinder“ für Pötzen (Beitrag zur Verkehrssicherheit)

29. 06.11.2024

JHV der Deutschen Verkehrswacht in Berlin Teilnahme als Delegierter der LVW

30. 11.11.2024

Verkehrserziehung in drei GS-Klassen der GS am Rosenbusch mit dem Thema „Sichtbarkeit“ in der dunklen Jahreszeit

31. 25.11.2024

Verkehrserziehung mit dem Thema „Sichtbarkeit“ im Kindergarten Segelhorst

Das von der Kreisverkehrswacht Hameln-Pyrmont den Grundschulen kostenlos zur Verfügung gestellte notwendige Material zur Durchführung der Radfahrprüfungen oder die angebotenen Smileys für Schulanfänger wurde nach schriftlicher Bestellung durch die Schulen durch unsere Geschäftsstelle zusammengestellt und auf der Jahreshauptversammlung an die Schulen übergeben.

Beratungen und Unterstützung bei verkehrsbezogenen Fragen der Bürger, Einrichtungen und Institutionen aus unserem Betreuungsgebiet fanden fernmündlich, schriftlich und auch vor Ort statt.

Der Vorstand der Kreisverkehrswacht Hameln-Pyrmont e.V. bedankt sich bei der Ortsverkehrswacht Stadt Hameln für die zur Verfügungstellung des Verkehrsübungsplatzes in Hameln Am Rennacker. Schulen aus mehreren Gemeinden des Landkreises nutzen das Gelände für Übungen der Kinder zur Vorbereitung auf die praktische Radfahrprüfung.

6. Was wurde noch geleistet?

Verkehrssicherheitswoche Polizei Bad Pyrmont

Die Ortsverkehrswacht Bad Pyrmont wurde in der Verkehrssicherheitswoche in dem Polizeikommissariat Bad Pyrmont durch Moderatoren der Kreisverkehrswacht Hameln-Pyrmont unterstützt.

Kleiner Verkehrssicherheitstag

Der von der Kreisverkehrswacht Hameln-Pyrmont e.V. ausgelobte ‚Kleine Verkehrssicherheitstag‘ und die damit verbundene personelle und finanzielle Unterstützung einer solchen Veranstaltung wurde im abgelaufenen Geschäftsjahr von keiner Grundschule im Betreuungsgebiet veranstaltet und fand daher nicht statt.

Unterstützung von Kommunen und Gemeinden

Die Gemeinden und Kommunen im Gebiet des Landkreises Hameln-Pyrmont wurden in 2024 durch die Kreisverkehrswacht Hameln-Pyrmont e.V. mit der Versorgung durch Hinweisspannbändern, u. a. zu den Themen „Ablenkung“, „Geschwindigkeit“ und dem „Schulbeginn“, nach Anforderung von dort, unterstützt und kostenlos beliefert.

Unterweisung verkehrsstrafrechtlich auffällig gewordener Jugendlicher

Die gemeinsame verkehrserzieherische Maßnahme der Jugendgerichtshilfe Hameln-Pyrmont, der Staatsanwaltschaft Hannover und der Kreisverkehrswacht Hameln-Pyrmont e.V. wurde auch im Jahr 2024 durch unsere Moderatoren weitergeführt.

Mal- und Arbeitsbuch, Kinder sicher im Verkehr (4. Auflage), Kinderfahrradhelme, Plakate

Wir freuen uns, dass unser langjähriger Partner, der K&L Verlag in Detmold, erneut ein innovatives interaktives Mal- und Arbeitsbuch mit digitalen Inhalten herausbringt. „Spielend Lernen“ wird durch das Malen die motorische- und Konzentrationsfähigkeit gefördert, Lerninhalte werden vertieft. Jetzt verknüpft das neue, interaktive Buch diese Fähigkeiten mit digitalen Inhalten. Per Tablet oder Smartphone können die Kinder direkt über das Malbuch 3D-Figuren, Lernspiele und Erklär-Videos abspielen. Eine digitale Lernerfolgskontrolle zeigt ihnen, ob die Aufgaben richtig gelöst wurden.

Das digitale Belohnungssystem schafft den Anreiz, die Inhalte vollständig zu bearbeiten und zu vertiefen. Bei Lösung aller Aufgaben erhalten die Kinder über die APP eine eigene Urkunde mit den Titelfiguren Kim, Luis und Anton Ampel.

Zusätzlich erhalten die Schulen als Mehrwert Plakate zum Aufhängen im Klassenraum. Die Präsenz im Klassenraum vertieft das Wissen und die Bedeutung eines besonders wichtigen Themas. In diesem Jahr beschäftigt sich das Plakat mit dem Thema „Fußgängerüberweg“. Und schließlich- ganz neu- erhalten wir zusätzlich Kinderfahradhelme, je einen Helm bei einer Unterstützung von 60 Kindern durch einen Sponsor. Diese Helme ermöglichen es uns, Kinder, die aus finanziellen Gründen des Elternhauses keine o d e r defekte Helme haben, mit neuen Helmen auszustatten und die Sicherheit dieser Kinder erheblich zu verbessern!

Thema „Elektro-Scooter“

Die der Kreisverkehrswacht Hameln-Pyrmont e.V. durch die Landesverkehrswacht Niedersachsen zur Verfügung gestellten beiden Elektrotretroller (E-Scooter) wurden im abgelaufenen Geschäftsjahr durch Nachbarverkehrswachten für dort geplante Veranstaltungen zu diesem Thema angefordert.

Jahresmitgliederversammlung 2024

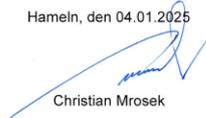
Die Jahresmitgliederversammlung 2024 wurde im Naturfreundehaus Lauenstein durchgeführt. Nach Grußworten durch den Leiter der Polizeiinspektion Hameln-Pyrmont, Herrn Kinzel, wurden die Tagesordnungspunkte durch den 1. Vorsitzenden moderiert. Erster Polizeihauptkommissar Jürgen Kanngießler hielt bei der Veranstaltung einen Fachvortrag über „Cannabis und die Folgen der Legalisierung im Straßenverkehr“. Nach der Veranstaltung bestand die Möglichkeit sich an den zur Verfügung gestellten Unterlagen für die Verkehrsprävention zu bedienen.

7. Kassenprüfungsvermerk

Prüfungsvermerk

Der Kassenbericht wurde von mir für das Jahr 2024 erstellt.

Hamel, den 04.01.2025



Christian Mrosek
Schatzmeister

Wir haben den Kassenbericht geprüft

Prüfungsvermerk: in Ordnung / nicht-in-Ordnung

Hamel, den 12.02.2025



Klaus Stolzenberg



Mathias Marschall

8. Spiegel von Aktionen und Veranstaltungen

Impressionen aus der Jahresmitgliederversammlung und den Aktionen in 2024:



Fit mit dem Pedelec



Kinderspielfest der Nationen



Stadtfest Bad Münder



Fit im Auto



9. Medienspiegel

Eine Feier für eine Ampel

Nach mehreren Jahren Kampf wird in Nienstedt die neue Dunkelampel in Betrieb genommen

VON JOHANNA LINDERMANN

Dass Menschen zusammenkommen, um eine Neueröffnung, ein neues Feuerwehrfahrzeug oder eine neue Kita zu feiern, ist nichts Ungewöhnliches. Dass eine Ampel eingeweiht wird, ist da eher die Ausnahme. Doch es handelt sich nicht um irgendeine Ampel, die nun in Nienstedt in Betrieb genommen wurde, sondern um eine, für die jahrelang gekämpft wurde.

NIENSTEDT. Heiner Wentze aus Nienstedt wurde nach einem persönlichen Erlebnis auf die Problematik aufmerksam: „Ich habe meinen Enkel aus dem Kindergarten abgeholt. Ich bin ein sehr erfahrener Autofahrer und trotz vorsichtigen Heranfahrens hätte ich fast eine Delle im Auto gehabt.“ Denn: Auf der Straße sei mit überhöhter Geschwindigkeit ein Auto fast in ihn hineingefahren.

Die Rede ist von der Laue- nauer Straße in Höhe des Kin- dergartens und des Freizeit- heims. Hier sei es sehr un- übersichtlich, klagten Auto- fahrer - und das bemerkte auch Wentze.

Daraufhin setzte er sich mit der Interessengemeinschaft Nienstedt (IGN) zusammen, in der sich auch seine Tochter Tanja Wentze als Vorsitzende engagiert. „Wir haben über- legt, was wir tun können. Wir haben dann an den Landkreis geschrieben.“ Die IGN wünschte sich an der Stelle ei- nen Zebrastreifen - doch dies wurde vom Landkreis abge- lehnt. Doch die IGN gab nicht auf: „Wir haben dann gesagt, wir müssen etwas anderes ma- chen.“

Denn nicht nur für die Kinder und ihre Eltern sei die Ecke ge- fährlich - neben dem Kinder- garten befinden sich dort auch die Turnhalle, die Feuerweh- rausfahrt, der Spielplatz und der Zugang zum Sportplatz, auch Seniorentreffs finden dort statt. „Die älteren Menschen hor- chen, gucken um die Ecke und gehen dann schnell über die Straße“, so Wentze. „Das ist jetzt zum Glück vorbei.“



Bürgermeister Dirk Barkowski (l.) und Ortsbürgermeister Wolfgang Abend-Achilles freuen sich über die neue Ampel.



Grün heißt gehen: Kita-Leiterin Nicole Otto übt mit den Kindergartenkindern, die im kommenden Jahr in die Schule kommen, das sichere Überqueren der Straße. FOTOS: STADT BAD MÜNDER/PRIVAT

„Natürlich ist die Straße nicht so frequentiert wie die Georgstraße in Hannover“, weiß auch Wentze, doch häufig fließe auch Umleitungsverkehr von der Autobahn durch den Ort. „Wenn die A2 gesperrt ist, dann kann man die Straße nicht queren.“ Wentze hebt hervor: „Es gab da schon viele brenzlige Situationen, nur mit viel Glück ist nichts passiert. Davon kann jedes Elternteil und jeder Autofahrer, der da rausfährt, berichten.“

Aus diesem Grund startete die IGN eine Unterschriftenaktion im Ort. „Wir haben cir- ca 80 Prozent der Bürger in Nienstedt erreicht“, freut sich Wentze - 100 Prozent wären auch gar nicht möglich, weil dazu auch die Kinder gehören, ruft er in Erinnerung. „Die Pe-

tion haben wir dann an den Landkreis geschickt mit der Forderung, tätig zu werden.“ Und: „Das traf auf fruchtbaren Boden.“

Daraufhin fand im Herbst 2020 ein Ortstermin statt, mit Landrat Dirk Adomat, Vertre- tern des Landkreises, der Poli- zei Bad Münster, der Stadt Bad Münster, des Ortsrats und der örtlichen Vereine. „Wir haben in sehr netter Atmosphäre ge- sprochen“, erinnert sich Wen- tze zurück. Die Besucher seien zu der Erkenntnis gekommen, dass das Anliegen nicht unbegründet sei. Ein Zebrastreifen und auch die vom Ortsrat ge- forderte Reduzierung auf Tempo 30 wurden abgelehnt, vom Landkreis kam schließlich der Vorschlag der Dunkelam- pel. Der Landkreis sagte dann auch die Duldung einer Ampel und eines Spiegels für die an- dere Straßenseite zu.

Die Ampel ist nun endlich Realität, für den Spiegel solle

es noch eine Lösung geben, sagt Wentze. Hier müssten noch eine Finanzierung ge- klärt oder alternativ Sichtach- senveränderungen überlegt werden.

Zusammenfassend sagt Wentze über die jahrelange Aktion: „Die unkonventionel- len Maßnahmen der IGN und der Bürger von Nienstedt ha- ben zu einer pragmatischen Lösung geführt und gezeigt, dass es nicht so ist, dass Politik nichts macht, wenn man es richtig und in Ruhe angeht. Die Denkweise ‚Die küm- mern sich nicht‘ stimmt nicht.“

„Wir sind sehr froh dar- über, dass jetzt alles ge- klappt hat“, sagt Wentze und richtet seinen Dank an Land- rat Adomat, Bürgermeister Dirk Barkowski und seine Mit- arbeiter, an den SPD-Land- tagsabgeordneten Ulrich Wa- termann, der sich ebenfalls eingesetzt hatte - „und an die Bevölkerung von Nienstedt“.

Die Dunkelampel beschäf- tigte auch die Politik in Bad Münster über eine längere Zeit. „Es dauerte dann noch- mal circa drei Jahre, bis alles durch die Ausschüsse und den Rat war“, berichtet Nienstedts Ortsbürgermeister Wolfgang Abend-Achilles. So waren bereits für 2021 25000 Euro in den Haushalt eingestellt wor-

den. Das Geld reichte aber hinten und vorne nicht, zudem stiegen die Kosten und weite- re Arbeiten kamen hinzu - nachdem bereits Geld nachfi- nanziert wurde, beschloss der Rat im Oktober 2022 dann, dass insgesamt 105000 Euro für die Ampel ausgegeben werden durften.

„Ja, das ist viel Geld“, gibt Wentze zu. „Wir hätten uns auch gefreut, wenn es weniger gekostet hätte. Aber wie bewert- et man das Leben eines Men- schen, eines Kin- des? Wir sind rundum froh und glücklich, dass die Ampel jetzt da ist.“

„Das ist wunder- bar“, freut sich auch Abend- Achilles. „Wir sind super froh und glücklich, dass wir sie noch in diesem Jahr einweihen konnten.“

Zu der Ampelweiheung mit der offiziellen Inbetrieb- nahme waren neben Heiner und Tanja Wentze, Dirk Barkowski und Wolfgang Abend-Achilles auch Ortsrats- mitglied Elke Dohmeyer und der ehemalige Ortsbür- germeister Karl-Wilhelm Baule gekommen. Und auch Kita- leiterin Nicole Otto war mit einigen Kindergarten-Kindern vor Ort, die 2024 eingeschult werden. Gemeinsam übten sie anhand der neuen Ampel das sichere Überqueren der Straße. „Eine super Sache“, findet der Ortsbürgermeister.



Für Autofahrer gut zu sehen: Möchte ein Fußgänger die Straße überqueren, wird die Dunkelampel rot.

Pedelec-Kurs für Senioren

BAD MÜNDER. E-Bikes sind für Senioren und Seniorinnen besonders geeignet, da man nicht topfit sein muss, um längere Strecken mit dem Rad zurückzulegen. Die Unterstützung durch Akku und Motor sorgt für ein gesteigertes Sicherheitsgefühl.

Ältere E-Bike-Fahrer sollten aber darauf achten, sich ein für sie geeignetes Modell auszusuchen. Die Kreisverkehrswacht Hameln-Pyrmont lädt für Montag, 17. Juni, von 15 bis 17 Uhr zu einer Veranstaltung unter dem Titel „Fit mit dem Pedelec“ ein. Neben einer theoretischen Einführung im Martin-Schmidt-Saal (dort ist auch der Treffpunkt) besteht die Gelegenheit, in einem geschützten Bereich im Kurpark verschiedene Modelle auszuprobieren, Berührungängste abzubauen und ein Gefühl für das Rad zu entwickeln.

Pedelecs werden zur Verfügung gestellt - eigene Räder und Fahrradhelme können aber auch mitgebracht werden. Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung wird aber erbeten. Kontakt: [05042/ 5064122](tel:050425064122), gf@kreisverkehrswacht-hameln-pyrmont.de. Der Kurs ist auf zehn Teilnehmer begrenzt – bei großem Interesse kann es weitere Angebote geben.